

**Hannover Messe 2019, Halle 9, Stand D35**

## Neue Generation High-End Industrie PCs – Höchstleistung und Flexibilität im industriellen Umfeld

- **Erste Rack, Box, und Panel PCs mit Intel Xeon, Core i7, Core i5, Core i3 und Celeron der 8. Generation**
- **Hohe Daten- und Systemverfügbarkeit im 19" Rack, im Schaltschrank oder direkt an der Maschine**
- **Maximale Erweiterbarkeit für flexible Integration in neue und bestehende Anlagen**

Das Portfolio der industriellen PCs erweitert Siemens um eine neue Generation High-End IPCs: Die vier neuen Geräte Simatic IPC627E, 677E, 647E und 847E sind ausgestattet mit aktuellster Technik – Intel-Prozessoren der 8. Generation, schneller UHD-Onboard-Grafik – und stehen als Rack, Box oder Panel PC zur Verfügung. Die neu entwickelten IPCs mit verbessertem Gehäusekonzept ermöglichen die Verarbeitung und Speicherung großer Datenmengen sowie anspruchsvolle Visualisierungsaufgaben und eignen sich für den Einsatz in der Leitwarte oder als maschinennahes System in datenintensiven Prozessen – überall da, wo schnelle Mess-, Steuerungs- und Regelungsaufgaben sowie Visualisierungslösungen mit bis zu 6 Monitoren realisiert werden müssen. Das Gehäusekonzept ist zu den Vorgängervarianten einbaukompatibel. Somit ist ein Einsatz auch in bereits bestehenden Anlagen ohne Mehraufwand möglich.

Alle Geräte bieten bis zu 64 GB DDR4 RAM Arbeitsspeicher, M.2 NVMe SSD Speichermedium, 3x Gigabit Ethernet für hohe Produktivität bei anspruchsvollen Aufgaben sowie USB 3.1 Gen. 2 (SuperSpeedPlus) in den Ausprägungen USB Type A und Type C für schnelle Service- und Wartungsarbeiten.

Die neuen IPCs sind für den 24-Stunden-Dauereinsatz ausgelegt – auch bei hohen Vibrations-, Schock- und EMV-Belastungen und Umgebungstemperaturen bis zu 50 Grad Celsius.

Die integrierte Active Management Technology Intel AMT ermöglicht komfortables Remote-Management für sichere Ferndiagnose und -wartung. Alle Geräte bieten zudem eine schnelle Systemdiagnose durch Status-LEDs und die vorinstallierte Diagnosesoftware DiagBase. Das neue Gehäusekonzept wurde speziell für eine noch schnellere Modifizierung des Geräts weiterentwickelt. Die Simatic IPC sind optional mit vorinstalliertem Betriebssystem Windows 10 Enterprise 2016 LTSC bzw. Windows Server 2016 erhältlich. Damit verfügen die Geräte der E-Generation gegenüber den Vorgängermodellen der D-Generation bei allen Konfigurationen über eine bis zu 100 Prozent höhere Leistung.

Der kompakte Box-PC Simatic IPC627E ist wahlweise mit Intel- Core i7, Core i3 oder Celeron verfügbar. Für zentrales Bedienen und Beobachten ist er auch als Panel-PC Simatic IPC677E mit Full HD Display in 19", 22" und 24" erhältlich.

Der robuste Industrie PC Simatic IPC647E in 19"-Bauweise ist mit Intel Xeon, Core i7, Core i5 oder Core i3 erhältlich und eignet sich dank seiner geringen Höhe (2U) und Einbautiefe besonders für die platzsparende Realisierung von schnellen Rechen- und Visualisierungsaufgaben – etwa Bild- und Datenverarbeitung oder industrielle Serveranwendungen.

Der Simatic IPC847E ist mit bis zu 11 Slots erweiterbar und ermöglicht dem Anwender dank seiner hohen Systemverfügbarkeit, Rechenleistung und PCI-Express-Technologie industrielle High-end Bildverarbeitung – etwa in der Qualitätsprüfung oder die fertigungsnahe Datenerfassung und -verarbeitung. Zudem stellt der IPC847E den Betrieb in rauen Industrieumgebungen wie hohen Schmutz-, Temperatur- oder Schockbelastungen sicher.



Das Portfolio der industriellen PCs erweitert Siemens um eine neue Generation High-End IPCs: Die vier neuen Geräte Simatic IPC627E, 677E, 647E und 847E sind ausgestattet mit aktuellster Technik – Intel-Prozessoren der 8. Generation, schneller UHD-Onboard-Grafik – und stehen als Rack, Box oder Panel PC zur Verfügung.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild / Pressebilder / weiteres Material finden Sie unter [www.siemens.com/press/PR2019020147DFDE](http://www.siemens.com/press/PR2019020147DFDE)

Weitere Informationen unter [www.siemens.de/ipc](http://www.siemens.de/ipc)

Weitere Informationen zu Siemens auf der Hannover Messe 2019 unter [www.siemens.com/presse/hm19](http://www.siemens.com/presse/hm19) und [www.siemens.de/hannovermesse](http://www.siemens.de/hannovermesse)

**Ansprechpartner für Journalisten**

Andreas Friedrich

Tel.: +49 1522-2103967; E-Mail: [Friedrich@siemens.com](mailto:Friedrich@siemens.com)Folgen Sie uns in **Social Media****Twitter:** [www.twitter.com/siemens\\_press](https://www.twitter.com/siemens_press) und [www.twitter.com/SiemensIndustry](https://www.twitter.com/SiemensIndustry)**Blog:** <https://blogs.siemens.com/mediaservice-industries-de>

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist außerdem einer der führenden Anbieter effizienter Stromerzeugungs- und Stromübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen mit seiner börsennotierten Tochtergesellschaft Siemens Healthineers AG ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2018, das am 30. September 2018 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,1 Milliarden Euro. Ende September 2018 hatte das Unternehmen weltweit rund 379.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com).